

Lingg, Hermann von: Lied im Süden (1862)

- 1 Sonnenuntergang!
- 2 Lautlos ruhen Säulengang
- 3 Und verlassne Marmorbäder,
- 4 Wo den stillen Weg entlang
- 5 Noch antiker Wagenräder
- 6 Furchen trägt der Lavastein.
- 7 Rot im Abendschein
- 8 Wirft der Ölwald längre Schatten
- 9 Längs der braunen Felsenplatten
- 10 Um den Bergabhang –
- 11 Sonnenuntergang.

- 12 Abenddämmerung!
- 13 Blumen atmen wieder jung,
- 14 Und in uns erblühn die weißen
- 15 Rosen der Erinnerung.
- 16 Könnt' ich sie verwelken heißen?
- 17 Schnell im Süden kommt die Nacht,
- 18 Flüchtig ist die Macht
- 19 Deines schwärmerischen Glückes,
- 20 Wie die Flammen eines Blickes
- 21 Voll Begeisterung,
- 22 Abenddämmerung.

- 23 Sommermitternacht!
- 24 Nur noch die Cicade wacht;
- 25 Ringsum ruhn die dunkeln Täler.
- 26 Unter alter Tempelpracht,
- 27 Wo gestürzte Kapitäler
- 28 Meine Kissen, wo mein Haupt
- 29 Lorbeer selbst umlaubt,
- 30 Sollt' ich's nicht gestehn im Liede,
- 31 Wie dein tiefer, stiller Friede

- 32 Ganz mich glücklich macht,
33 Sommermittenacht?

(Textopus: Lied im Süden. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33593>)